

Infoblatt für
Mannschaftsführer und Schiedsrichter
in den Spielklassen des Spielkreises Stuttgart-Ost
Kreis-, A-, B- und E-Klasse 2023/24
Allgemeines

- Wer im Wettkampfbericht genannt wird, jedoch nicht angetreten ist (kampflos), gilt als eingesetzt (hinsichtlich des dreimaligen Einsatzes als Ersatzspieler)! Setzen Sie bitte keine Strohmänner ein, sondern spielen Sie komplett an 6, bzw. in der A-Klasse bis zur E-Klasse an 4 Brettern!
Wird ein Spieler zweimal in der Saison in der Mannschaft kampflos eingesetzt, verliert er die Spielberechtigung für diese Mannschaft.
Sollten Sie z.B. in der Kreisklasse an einem Spieltag keine 6 Spieler ans Brett bekommen, so ist das letzte Brett, also Brett 6, mit „entfällt“ zu kennzeichnen. Wenn 2 Spieler fehlen, betrifft dies die Bretter 5 und 6. Die anwesenden Spieler rücken auf! Ausnahme besteht natürlich weiterhin für die innerhalb der Karenzzeit (vor 9:30 Uhr) zu spät kommenden Spieler.
- Ein in der E-Klasse gemeldeter Spieler darf nur in **einer** ranghöheren Mannschaft als Ersatz gemeldet werden. Er darf allerdings in dieser auch uneingeschränkt eingesetzt werden.
- Die Bedenkzeit beträgt in der **Kreisklasse, A-, B- und C-Klasse** 90 Minuten für die ersten 40 Züge; nach der Zeitkontrolle 30 Minuten je Spieler zusätzlich für die verbleibenden Züge; zusätzlich pro Zug 30 Sekunden von Beginn an (Fischer-Modus). Schreibpflicht besteht während der ganzen Partiedauer.
- Die **E-Klasse** spielt mit 1,5 Stunden Bedenkzeit je Spieler und Partie (die Schreibpflicht nach FIDE besteht bis 5 Minuten vor Schluss, dann tritt die Endspurtphase nach FIDE-Richtlinie III.1 in Kraft). Die Richtlinie III.4 der FIDE-Regeln wird nicht angewendet. Für einen möglichen Remis-Antrag gemäß FIDE-Regeln, Richtlinie III.5 sind auch hier 50 Züge erforderlich. Gespielt werden 2 Spiele je Spieltag, wobei das 1. Spiel um 9 Uhr, das 2. um 12 Uhr beginnt. Das 2. Spiel kann auch früher beginnen, wenn sich beide Mannschaftsführer auf einen früheren Zeitpunkt verständigen.
- In der **E-Klasse** können Erwachsene vorne gemeldet werden. Bitte bei der Meldung der Aufstellungen darauf achten, dass diese vorne gemeldet sein müssen. Wenn z.B. mehrere Erwachsene gemeldet werden, sind diese an Brett 1, Brett 2 zu melden. Die Altersbeschränkung für die Bretter 2 bis 4 wird vom 1.9. auf den 1.1. vorverlegt, also für die Saison 2023/24 dürfen Kinder und Jugendliche ab Geburtsjahr 2005 spielen.
- Die zulässige Verspätungszeit beträgt im Schachkreis Stuttgart-Ost **seit 2023** 30 Minuten. Der offizielle Start ist um 9:00 Uhr.
- Das Mannschaftslokal muß 15 Minuten vor Spielbeginn geöffnet/zugänglich sein.

Der Mannschaftsführer

- nominiert seine Mannschaft.
- prüft die Aufstellung der gegnerischen Mannschaft
(Bei Zweifeln an der Person eines Gegners ist er berechtigt, zu verlangen, dass dieser sich ausweist, z.B. durch Personalausweis. Ist dies nicht möglich wird diese Partie unter Vorbehalt gespielt).
- vermerkt einen Vorbehalt mit kurzer Begründung auf der Spielberichtskarte.
- vermerkt einen Protest gegen Schiedsrichterentscheidung(en) auf der Spielberichtskarte. Dem Staffelleiter ist binnen 10 Tagen eine schriftliche Stellungnahme zuzustellen.
- unterzeichnet den Spielbericht nach Ende des Wettkampfes und bestätigt damit die Richtigkeit der Angaben.
- darf einem Mannschaftskameraden zur Annahme bzw. Abgabe eines Remisangebotes raten. Damit darf aber keine Stimmungsbeurteilung verbunden sein.

Der Mannschaftsführer der Heimmannschaft

- ist Schiedsrichter der Begegnung (Übernimmt eine andere Person die Schiedsrichterfunktion, ist dieses den Spielern bekannt zu machen).
- **ist für die Übermittlung des Ergebnisses verantwortlich (bei Verhinderung delegieren!)**
 - **sorgt für die Eingabe ins Internet bis spätestens 18 Uhr oder**
 - **wenn die Interneteingabe nicht möglich ist, sorgt er für die telefonische (Fax-) Meldung an den Staffelleiter.**
- schickt die Spielberichtskarte an den Staffelleiter, wenn ein Protest oder Vorbehalt auf der Spielberichtskarte vermerkt ist.
- verwahrt die Spielberichtskarte bis zum Abschlussrundschieben des Staffelleiters wenn kein Protest oder Vorbehalt eingetragen ist.

Der Schiedsrichter

- achtet auf "strikte Einhaltung der Regeln".
- prüft, ob alle Figuren richtig aufgestellt sind.
- sorgt dafür, dass die (mechanischen) Uhren aufgezogen und in der E-Klasse auf 4:29 Uhr eingestellt sind. Elektronische Uhren sind entsprechend der jeweiligen Modellvariante einzustellen.
- sorgt dafür, dass die FIDE-Regeln und die Württembergische Turnierordnung (WTO) vor Ort verfügbar sind.
- darf, wenn er selbst mitspielt und "gerufen" wird, seine Uhr für die Dauer seines "Einsatzes" anhalten.
- darf sich bei "Schiedsrichteraufgaben" beraten lassen.
- fällt Entscheidungen und setzt diese durch (Gegen Entscheidungen ist ein Protest beim Staffelleiter möglich, dies ist auf der Spielberichtskarte zu vermerken.).
- überstellt bei einem Protest gegen seine Entscheidung beim Staffelleiter diesem binnen 10 Tagen eine schriftliche Stellungnahme; ist der Protest im Spielbericht festgehalten, auch die Originale der Partienotationen beider Spieler.

Direkt vor Start des Wettkampfes:

- Der Mannschaftsführer der Heimmannschaft begrüßt zunächst die Gäste.
- Im Bedarfsfall informiert er, wo es Getränke oder gegebenenfalls auch Kaffee gibt.
- Falls nicht klar ersichtlich, gibt er noch den Hinweis, wo die Toiletten sind.
- Er weist insbesondere darauf hin, dass Mobiltelefone nicht mitgeführt werden dürfen!!! Das Gleiche gilt auch für Walkman und ähnliches. Am besten ist es, Mobiltelefone gar nicht erst mitzubringen oder am besten im Auto zu lassen.
- Er verliest die Spielpaarungen. Wenn die Bretter nicht nummeriert sind, zeigt er auch, wo welches Brett ist.
- Er weist auf Neuerungen hin, wie z. B. FIDE Art. 8.1.2: Es ist verboten, Züge im Voraus aufzuschreiben.

Bitte weisen sie alle Spieler darauf hin. Bei Zuwiderhandlung sollte anfangs eine Ermahnung ausreichen. Erst bei wiederholtem Verstoß sollte eine Verwarnung ausgesprochen werden. Hierbei zu beachten: die 3. Verwarnung bedeutet Partieverlust!

Die Einmischung von Zuschauern, Spielern oder Mannschaftsführern in laufende Partien ist strengstens verboten und muß vom Turnierleiter unterbunden werden. Zuschauer sind in diesem Fall des Spiellokals zu verweisen. Spieler, die ihre Partien beendet haben, gelten als Zuschauer. In schwerwiegenden Fällen kann Protest eingelegt werden, der zum Partieverlust führen kann.

Um dem Ansehen des Schachspiels keinen Nachteil zu bringen, achten alle Spieler, Mannschaftsführer und Schiedsrichter darauf, dass im Rahmen der Regeln gespielt wird, keine Absprachen getroffen werden, oder sonstige unfaire Handlungen unterbleiben.

Bitte informieren Sie Ihre Schachkameraden bereits im Vorfeld eines Mannschaftskampfes, dass wir alle spannende aber genauso auch faire Spielbegegnungen haben wollen. Achten Sie bitte auch darauf, dass verbale Entgleisungen bereits im Keim erstickt werden.

Jeder Mannschaftsführer sollte sich die nachfolgend angeführten Regelwerke durchlesen und möglichst verinnerlichen. Dort stehen viele Dinge, die in den Wettkämpfen von vornherein für Klarheit sorgen. **Eine sehr gute Möglichkeit, seinen Kenntnisstand zu vertiefen, ist die Teilnahme am Mannschaftsführer-Lehrgang.** In diesem Jahr wird wieder eine **Mannschaftsführerschulung** auf Bezirksebene durchgeführt. Sie findet zum Saisonbeginn **am 23. September 2023** statt (**Beginn 14 Uhr**) im Spiellokal von Zentrumsbauer Stuttgart im **Bürgertreff Gablenberg, Wagenburgstr. 148 C, 70186 Stuttgart**).

gez. Wolfgang Tölg
(Spilleiter Kreis Stuttgart-Ost)

Aktuelle Regelwerke (Stand 30.08.2023):

FIDE:

Die FIDE – Schachregeln, Deutscher Schachbund e.V.:

Die aktuellen FIDE-Regeln in Englisch (Stand vom 01.01.2023

und die FIDE-Regeln in Deutsch (Stand vom 04.03.2023) findet ihr unter

<https://www.schachbund.de/srk-news/neue-fide-regeln-ab-01-01-2023.html>

Außerdem gibt es dort auch noch eine Übersicht der Änderungen der FIDE-Regeln.

Schachverband Württemberg e.V. (<https://www.svw.info/service/ordnungen>):

Wettkampf- und Turnierordnung (WTO), Stand vom 17.06.2023

Link: <https://www.svw.info/images/stories/praesidium/ordnungen/2023/WTO-230617.pdf>

Schiedsrichterordnung, Stand vom 19.06.2021

Link: https://www.svw.info/images/stories/praesidium/ordnungen/SRO_210619.pdf

Schiedsordnung, Stand vom 17.06.2023

Link:

https://www.svw.info/images/stories/praesidium/ordnungen/2023/Schiedsordnung_des_SVW_20230617.pdf

Spielberechtigungsordnung, Stand vom 19.06.2021

Link: <https://www.svw.info/images/stories/praesidium/ordnungen/SBO-210619.pdf>

Kinder- und Jugendschutzordnung, Stand vom 17.06.2023

Link: https://www.svw.info/images/stories/praesidium/ordnungen/2023/Kinder-und-Jugendschutzordnung_20230617.pdf

Satzung, Stand vom 17.06.2023

Link: https://www.svw.info/images/stories/praesidium/ordnungen/2023/Satzung_230617.pdf

Schachbezirk Stuttgart

Geschäfts- und Spielordnung, Stand vom 17.06.2023

Link: <https://www.svw.info/bezirke/sbs/offizielles/17275-geschaefts-und-spielordnung>

Spielkreis Stuttgart-Ost

WTO-Ergänzungen, Stand vom 04.07.2023

Link: <https://www.svw.info/bezirke/sbs/ost/offizielles/17293-stuttgart-ost-wto-ergaenzungen-ab-2023>